

Solution Card

Automatische Foyersicherheit



Mit der automatischen Foyersicherheit GAA-Sprengungen verhindern.

Ausgangssituation

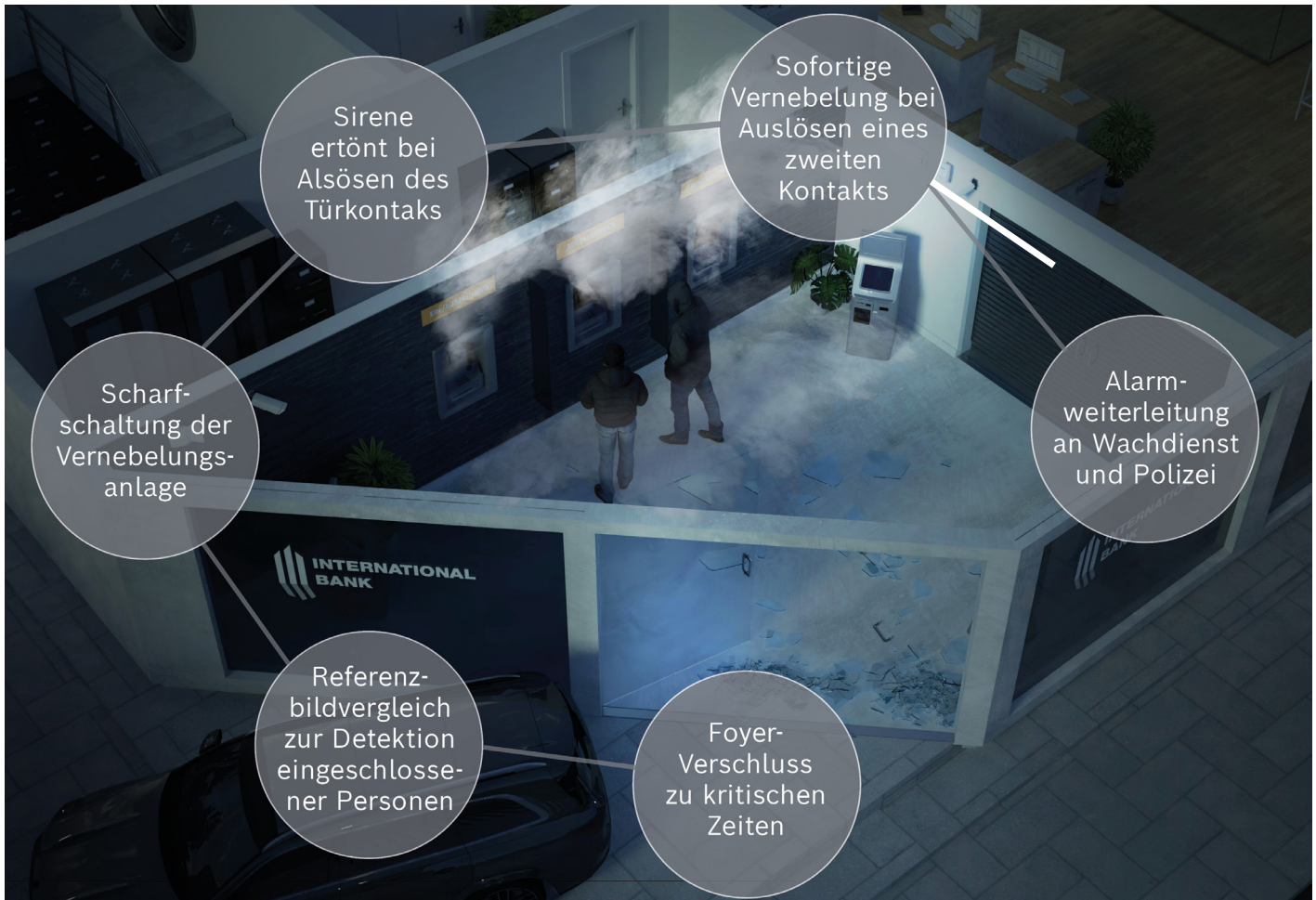
- ▶ **Sprunghafter Anstieg** von Sprengungen mit Festsprengstoff
- ▶ Höhere **Kollateralschäden** (Gebäudeschäden) und **hohes Risiko** für Leib und Leben Unbeteiligter
- ▶ Tathergang wird durch die Verwendung von Festsprengstoff deutlich beschleunigt: gängige Präventionsmethoden intervenieren u.U. nicht schnell genug

Die Landeskriminalämter (LKA) verzeichnen bundesweit einen signifikanten Anstieg von Geldautomatensprengungen mit Festsprengstoff. Die Folgen sind höhere **Kollateralschäden** an den Gebäuden und eine zunehmende Gefährdung von Anwohnern, Passanten und Einsatzkräften.

Das LKA Nordrhein-Westfalen hat daraufhin seinen Maßnahmenkatalog für Betreiber von Geldautomaten aktualisiert. **Das Ziel ist die Minimierung der teils massiven Schäden an der Infrastruktur und der nicht kalkulierbaren Risiken für Unbeteiligte.**

Als **konkrete Sicherungsmaßnahme** wird dort u. a. die **verdeckte Montage von Nebelgeräten „zur automatischen Nebelauslösung nach Verschluss und Überprüfung eines personfreien Foyers oder nach visueller Kontrolle durch NSL / Alarmzentrale“** genannt.

Sicherheitskonzept mit bei Nacht verschlossenem Foyer und sofortiger Intervention



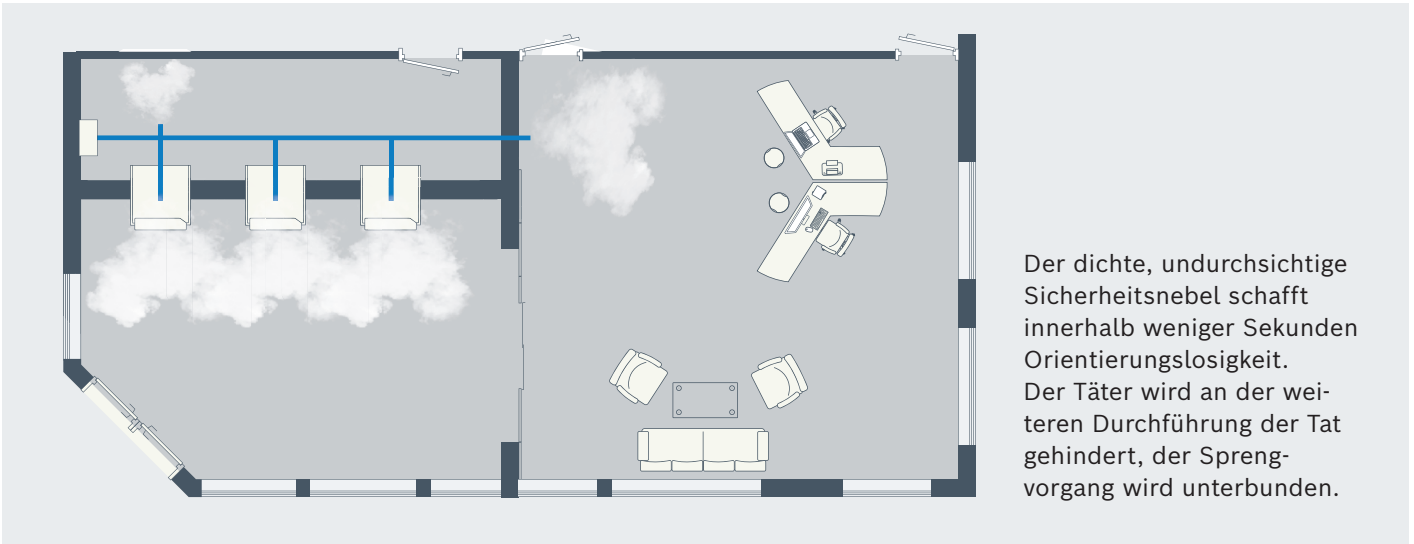
Oberste Priorität bei der Planung und Realisierung

- ▶ **Vermeidung von Fehlalarmen** und der damit ggf. verbundenen Gefahren für Unbeteiligte
- ▶ Sicherer mechanischer **Verschluss der Zugangstüren** zum Foyer (kundenseitig sicherzustellen)
- ▶ **Automatische Intervention** – Ziel: Täter von der raschen Tatdurchführung abdrängen bzw. die Tatdurchführung stark erschweren oder verhindern

Lösungskonzept in Abstimmung mit Verbänden, Versicherern und LKA

1. **Mechanischer Verschluss der Zugangstüren zum Foyer (z.B. 23:00-6:00 Uhr) muss kundenseitig sichergestellt werden**
2. **Referenzbildvergleich erfolgt automatisch mit Videobildanalyse** in der IP-Kamera – die Vermeidung von Fehlalarmen und der damit ggf. verbundenen Gefahren für Unbeteiligte hat oberste Priorität
3. **Scharfschaltung erfolgt über die Einbruchmeldeanlage** zum vorgesehenen Zeitpunkt
4. Ertönen der **Sirene** zum Schutz von Unbeteiligten
5. **Vernebelungsanlage / Stroboskop wird ohne Verzögerung aktiviert**, sobald ein zweiter Melder in kurzem zeitlichen Abstand auslöst
6. Alarm wird gemäß **Maßnahmenplan** bearbeitet - *optional: Videobildaufschaltung über das Bankennetz und mechanische Absicherung der GAA in kritischen Zeiten*

Vernebelung mit Concept SBM



Der dichte, undurchsichtige Sicherheitsnebel schafft innerhalb weniger Sekunden Orientierungslosigkeit. Der Täter wird an der weiteren Durchführung der Tat gehindert, der Sprengvorgang wird unterbunden.

Gezielte Vernebelung über das Concept SBM Lenk- und Leitsystem

- ▶ Bei Bedarf direkte Vernebelung des Automaten
- ▶ Verteilung des Nebels über weite Strecken im Gebäude möglich
- ▶ Komplette Vernebelung eines Raumes nicht erforderlich
- ▶ Optional: Nebelgenerator im gesicherten Rückraum

Vorteile der automatischen Foyersicherheit

- ▶ Schnelle **Identifikation von Gefahrensituationen** sowie **sofortige Einleitung von Interventionsmaßnahmen**
- ▶ **Autarkes**, von der Einbruch- und Überfallmeldeanlage **unabhängiges Lösungskonzept**
- ▶ Hochmoderne **intelligente Videoanalyse**
- ▶ Erkennen von **herumlungernden Personen** und **zurückgelassenen oder entfernten Objekten**
- ▶ **Kosteneinsparung** durch den **Wegfall der manuellen Alarmprüfung**
- ▶ **Interventionsmöglichkeiten** und **Dienstleistungen** der Bosch Leitstelle (optional)
- ▶ **Hochsichere, kostengünstige Datenübertragung über die kundeneigene IT-Infrastruktur** zur Bosch Leitstelle (optional)*

* Realisierung des Übertragungsmodells im genossenschaftlichen Umfeld folgt in Q2/2022



Weitere Informationen finden Sie unter www.boschbuildingsolutions.de/banking